

## Halbzeitbilanz Landrat Stefan Rößle - Bericht gKU

### Die letzten drei Jahre

- Geprägt durch die Corona-Pandemie; die Ärzte und Pflegekräfte der Kliniken waren bei der Versorgung der Covid-Patienten stark gefordert.
- Unsere Landkreisbevölkerung konnte zu jeder Zeit der Krise stationär aufgenommen werden; Patienten aus anderen Landkreisen und Städten konnten sogar übernommen werden.
- Inbetriebnahme des Neubaus einer Krankenpflegeschule am Standort Donauwörth.



- Aufbau Hauptabteilung Gyn/GebH am Stiftungs Krankenhaus; Personalgewinnung von 10 Frauenärzten und Schaffung von Ambulanzräumen.



- Einbau eines CT (Computertomograph) in der Donau-Ries Klinik Donauwörth.



- Erneuerung der Röntgenanlage in der Donau-Ries Klinik Oettingen.
- Erneuerung des Blockheizkraftwerkes im Seniorenheim Bürgerheim Nördlingen.



- Kliniken haben auch unter den Rahmenbedingungen von Covid positive Jahresergebnisse.

### Die nächsten drei Jahre

- Umsetzung Nachhaltigkeitsprojekte.
  - Ausbau Photovoltaikanlagen auf Dachflächen (steht unmittelbar bevor)
  - Umstellung der Wärmeversorgung (siehe Projekt Donauwörth)
- Weiterentwicklung Medizinkonzept, wie Aufbau eines Bereiches Onkologie an der Donau-Ries Klinik Donauwörth.
- Sicherung der stationären medizinischen Versorgung unserer Landkreis-bevölkerung auf bisherigen hohem Niveau
  - Ablehnung der „Lauterbach Pläne“
  - Prüfung der Anhebung des Versorgungslevels auf II.
- Stärkung der Zusammenarbeit mit der Uniklinik Augsburg durch Erwerb der Bezeichnung „Akademisches Lehrkrankenhaus“, insbesondere im Hinblick auf die Ausbildung von Ärzten.
- Ausbildung von Fachkräften in der Pflege stärken (Etablierung einer einjährigen Berufsausbildung an der neuen Schule).
- Beschaffung es neuen Linksherzkathetermessplatzes mit Anbau am Stiftungs Krankenhaus Nördlingen.
- Ersatz des CT am Stiftungs Krankenhaus Nördlingen (Einbau Neugerät erfolgt Ende April bis Mitte Mai!).

- Erweiterungsbau an der Klinik Donauwörth wird beginnen (5. OP-Saal und neue erweiterte Intensivstation sowie Bereich für ambulantes Operieren wird geschaffen).
- Digitalisierungsprojekte (Stichwort: Papierlose Krankenakte) werden umgesetzt, Abschluss bis Ende 2024.



## Tätigkeiten der Gesundheitsregion<sup>plus</sup>:

- Handlungsfeld Gesundheitsversorgung -

### Bereits umgesetzte / laufende Maßnahmen:

- **Informationsveranstaltung „Ambulante ärztliche Versorgung im Landkreis Donau-Ries“ am 01.07.2021 für alle Bürgermeister/-innen**
  - Informationen zur vertragsärztlichen Versorgung
  - Vorstellung von Handlungsoptionen auf kommunaler Ebene sowie mögliche Rolle in Aus-, Fort- und Weiterbildung
- **Befragung der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte im Landkreis Donau-Ries (2021)**
  - Befragung zur Praxisorganisation, Rahmenbedingungen für eine Niederlassung, Nachfolgeregelung und Digitalisierung
  - Expertenworkshop zur Ableitung von Maßnahmen
  - Ergebnispräsentation

Kurze Zusammenfassung der abgeleiteten Handlungsempfehlungen:

- Gezielte Bewerbung des Landkreises für Ärztinnen/Ärzte
  - Gründung eines regionalen Ärztenetzwerks
  - Frühzeitig Kontakt zu Abiturienten und Medizinstudenten suchen
  - Themenspezifische Unterstützungs- und Informationsangebote für die Ärzteschaft schaffen
  - Beratung bei der Nachfolgeregelung bzw. vorhandene Beratungsangebote transparenter machen
  - Etablierung eines Lehrkrankenhauses
  - Famulaturen-Programm für Studenten
- **Teilnahme an der landkreisweiten Projektwoche SchuleWirtschaft (2022)**
    - Online-Informationsveranstaltung rund um das Medizinstudium mit einer Medizinstudentin aus der Region
  - **Gründung der AG „Ärztliche Versorgung“ (2022)**
    - Ziel: Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Ärztebefragung
    - aktuell werden bereits laufenden bzw. umgesetzte Maßnahmen zur Nachwuchsgewinnung gesammelt und diskutiert; danach erfolgt die weitere konkrete Maßnahmenplanung
  - **Öffentlichkeitsarbeit rund um das Thema „Ärztliche Versorgung“**
    - Aktuelle Versorgungssituation
    - Landarzt- bzw. ÖGD-Quote

→ Weiterbildung „Allgemeinmedizin“

- **Realisierungsstudie zur Umsetzung kommunaler Gesundheitszentren (2023)**
  - Hintergrund: Antrag der Kreistagsfraktion CSU/AL-JB
  - Auftrag zur Durchführung wurde an das Forschungsinstitut dostal & partner vergeben
  - dieses führt nun Telefoninterviews mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten durch

#### **Angedachte Maßnahmen im Bereich „Ärztliche Versorgung“:**

- Kontakt zu Abiturienten und Universitäten stärken
- Landkreis als attraktiven Berufsstandort für Ärztinnen/Ärzte und deren Familien bewerben
- Förderung der Vernetzung der hiesigen Ärzteschaft
- Etablierung Lehrkankenhaus

#### **Aktuelles Projekt im HF Gesundheitsversorgung: Erstellung einer Notfallmappe**

- Ziel: Bürgerinnen und Bürger dabei unterstützen, wichtige Informationen, Dokumente und persönliche Wünsche für den Notfall gebündelt in einer Mappe festzuhalten
- Aktuell werden durch eine Arbeitsgruppe Inhalte der Mappe zusammengestellt

### - Handlungsfeld Pflege -

- **Imagekampagne „Gepflegt Karriere machen!“ und Gründung einer AG zur trägerübergreifenden Zusammenarbeit im Bereich Nachwuchs-/Fachkräftegewinnung**
  - Website [www.gepflegt-karriere-machen.de](http://www.gepflegt-karriere-machen.de)
  - Gemeinsame Beteiligung am Boys Day 2023
- **Öffentlichkeitsarbeit**
  - Beteiligung an verschiedenen Aktionswochen (Bayerische Demenzwoche, Aktionswoche „Zu Hause daheim“)
- Schulung von demenzfreundlichen Apotheken (2022)
- → Aktuell: Veranstaltungsreihe für pflegende Angehörige

### - Handlungsfeld Prävention -

- **Öffentlichkeitsarbeit zu verschiedenen Themen**
  - Herzgesundheit (Aktionswoche „Hand aufs Herz“ 2022)
  - Alkohol (Aktionswoche „Alkohol“ 2022)
  - Digitale Teilhabe im Alter (Ausbildung von Digitallotsen im LK 2022)
  - Inklusion (Aktionstag Inklusion 2021; Barrierefreie Kinoveranstaltung 2022)